

GEKA® plus automatischer Regnerwagen RW40



EN GEKA® plus automatic sprinkler trolley RW40 **FR** Chariot d'irrigation automatique GEKA® plus RW40

Deutsch	4
English	12
Français	20

ALLGEMEINE HINWEISE

Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

⚠ VORSICHT!

Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen.

SYMBOLS IN DER BETRIEBSANLEITUNG

⚠ WARNUNG!

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann

⚠ VORSICHT!

Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise können Schäden am Produkt, Gefahren für den Bediener und andere Personen oder Sachschäden entstehen.

LIEFERUMFANG

Der Lieferumfang Ihres Gerätes ist in der Betriebsanleitung abgebildet. Prüfen Sie beim Auspacken den Inhalt auf Vollständigkeit. Bei fehlendem Zubehör oder bei Transportschäden benachrichtigen Sie bitte Ihren Händler.



BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Dieser Regnerwagen ist für den Einsatz im gewerblichen Bereich konzipiert.

Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Mit diesem Produkt kann der zuvor abgerollte Wasserschlauch selbsttätig durch den eingebauten Turbinenantrieb aufgerollt werden. Währenddessen wird ein Kreis- und Sektorenregner betrieben. Nach Erreichen der Endposition schaltet der Regnerwagen den Wasserfluss und den damit verbundenen Antrieb selbstständig ab.

Beim Anschluss an das Trinkwassernetz ist die EN 1717 zu beachten. Bei Fragen wenden Sie sich an einen Fachbetrieb des Sanitärhandwerks.

UMWELTSCHUTZ

Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.

Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

GEWÄHRLEISTUNG

Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

SICHERHEITSHINWEISE

⚠ VORSICHT!

- Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen nicht durchgeführt werden.
- Aus Sicherheitsgründen darf dieser Regnerwagen nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt werden, es sei denn, eine Aufsichtsperson hat sie in der Benutzung unterwiesen und übernimmt die Beaufsichtigung beim Gebrauch. Kinder sollten generell beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Regnerwagen spielen
- Der Schlauch des Regnerwagens ist für diese Anwendung getestet und freigegeben. Verwenden Sie keinen anderen Schlauch.
- Den Regnerwagen bei Temperaturen unter 0 °C nicht benutzen.
- Beschädigte oder fehlende Komponenten nur durch Originalteile ersetzen.
- Bei Nachteinsatz oder schlechter Sicht den Arbeitsbereich ausreichend ausleuchten.

MONTAGE

Lösen Sie die selbstsichernde Sechskantmutter, die die Feder sichert. Hängen Sie die Federn der Schlauchführung auf der Innenseite aus.

⚠ VORSICHT!

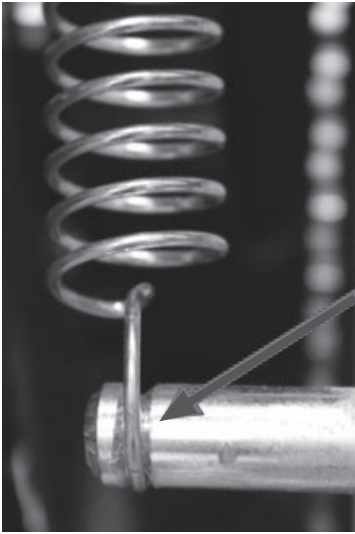
Feder ist vorgespannt.



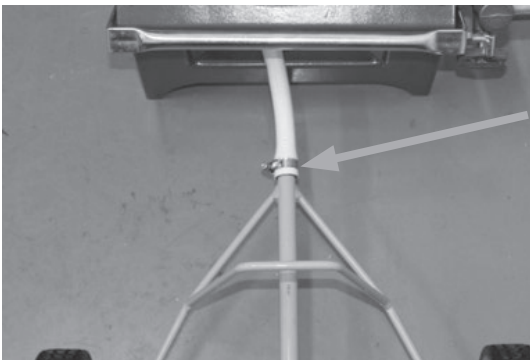
Lösen Sie beidseitig die unterste und mittlere Schraube auf der Rückseite des Regnerwagens. Montieren Sie den Griffbügel mit den Schrauben und hängen Sie die Federn wieder ein. Bringen Sie die selbstsichernde Sechskantmutter zur Sicherung der Feder wieder an.



Achten Sie darauf, dass die Feder an der Schlauchführung sauber eingehängt ist.



Montieren Sie den Schlauch an den Einzugswagen mit Hilfe der beigelegten Schlauchschelle.

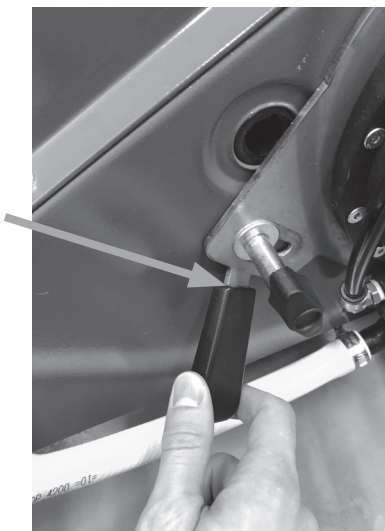


BEDIENUNG

REGNERWAGEN

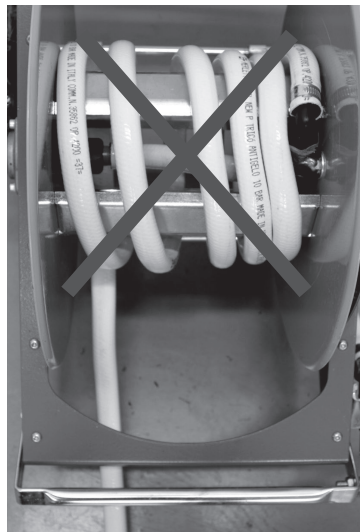
Positionieren Sie den Regnerwagen am äußeren Ende der zu beregnenden Fläche.

Um den Schlauch abrollen zu können muss das Getriebe ausgekuppelt werden. Dazu die Knebelschraube an der Seite lösen, die Turbineneinheit nach unten drücken und die Knebelschraube wieder festziehen. Die Schlauchtrommel lässt sich nun frei drehen und der Schlauch kann abgerollt werden.



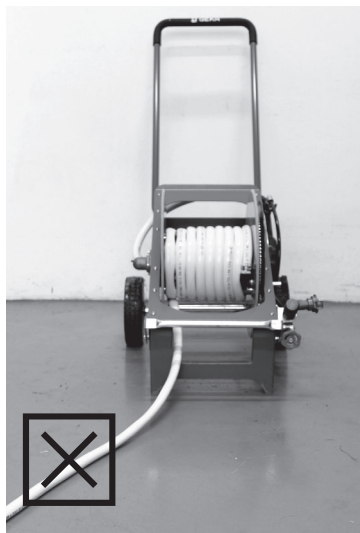
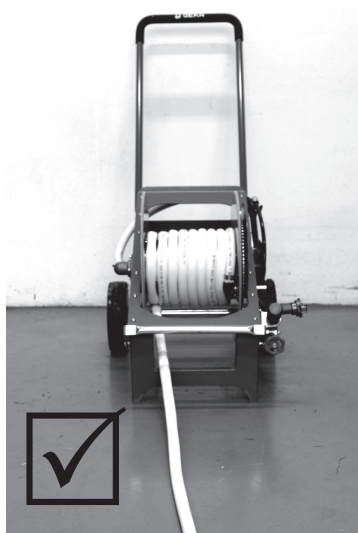
⚠ VORSICHT!

- Ziehen Sie nicht am Schlauch ohne den Antrieb auszukuppeln. Das manuelle Drehen kann zu Defekten an Getriebe und Antrieb führen.
- Den Schlauch nicht komplett abrollen. Lassen Sie immer eine komplette Lage des Schlauchs auf der Schlauchtrommel. Stellen Sie sicher, dass die verbliebene, innerste Lage des Schlauchs auf der Schlauchtrommel bündig und fest an den Seiten anliegt. Nur so ist ein sauberes Aufrollen des Schlauchs gewährleistet.



⚠ VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass der Schlauch in gerader Linie abgerollt wird und mittig zur Auslassöffnung des Schlauchs liegt. Nur so ist ein sauberes Aufrollen des Schlauchs gewährleistet.



Kuppeln Sie das Getriebe wieder ein, um den Schlauch automatisch aufwickeln zu lassen. Dazu lösen Sie die Knebelschraube, ziehen die Turbineneinheit nach oben bis sie einen Anschlag spüren. Ziehen Sie die Knebelschraube in dieser Position fest. Stellen Sie sicher, dass die Zahnräder sicher ineinandergreifen, indem Sie versuchen die Schlauchtrommel von Hand leicht zu drehen. Sollte sich die Schlauchtrommel drehen lassen nehmen sie den Vorgang des Einkuppelns erneut vor.

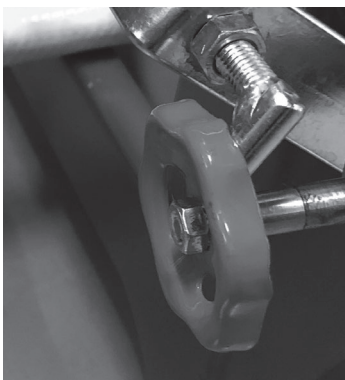


Schließen Sie den Regnerwagen an eine geeignete Wasserversorgung an.
Mindesteingangsdruck 2 bar bei einer Wassermenge von mindestens 8 l/min.
Wasserdruck min. 2 bis max. 4 bar
Wassermenge min. 8 l/min.

⚠ VORSICHT!

- Betreiben Sie den Regnerwagen nur mit sauberem Leitungswasser, um Beschädigungen am Regnerwagen oder Regner zu vermeiden.
- Beachten Sie den Maximaldruck von 4 bar. Ein zu hoher Eingangsdruck kann zu Schäden am Antrieb führen

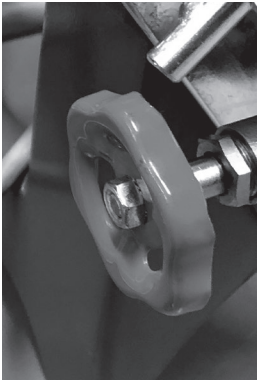
Um den Wasserfluss zu starten ziehen Sie den roten Handgriff des Wasserstopventils nach vorne und arretieren diesen mit dem Dorn des silbernen Betätigungsbügels. Der Schlauch wird nun automatisch aufgerollt.



Die Geschwindigkeit der Trommel kann über das Bypassventil eingestellt werden. Wenn Sie das Ventil öffnen dreht sich die Trommel langsamer, wenn Sie es schließen dreht sich die Trommel schneller.



Wenn der Wagen mit dem Regner die Endposition erreicht klappt der Betätigungsbügel nach oben und der Wasserfluss stoppt automatisch.



⚠️ WARNUNG!

Der Antrieb des Regnerwagens ist sehr stark. Fassen Sie während des Betriebs nicht an das Getriebe, an die rotierende Schlauchtrommel oder an den Schlaucheinzug. Es besteht Quetschgefahr.

⚠️ VORSICHT!

- Achten Sie darauf, dass der Abschaltmechanismus nicht durch fremde Gegenstände blockiert ist, um ein sicheres Abschalten zu gewährleisten.
- Bei längerer Nichtbenutzung heizt sich das stehende Wasser im Schlauch bei direkter Sonneneinstrahlung auf. Es besteht Verbrühungsgefahr.

Nach Beendigung der Nutzung Wasserhahn schließen und Schlauch durch kurzes Öffnen des Ventils drucklos machen.

TRANSPORT

Um Unfälle oder Verletzungen beim Transport und der Lagerung zu vermeiden das Gewicht des Gerätes beachten (siehe technische Daten). Es wird empfohlen den Regnerwagen zu zweit zu heben.

⚠️ VORSICHT!

Beim Transport, das Gewicht des Geräts beachten. Mit wassergefülltem Schlauch ist der Regnerwagen sehr schwer

LAGERUNG

⚠️ VORSICHT!

Bei der Wahl des Lagerorts, das Gewicht des Geräts beachten.

Wasserzufuhr abstellen und Zulaufschlauch vom Regnerwagen trennen. Der Schlauch sollte vor einer längeren Lagerung vollständig entleert sein. Dafür das angeschlossene Gerät am Schlauchende öffnen. Nur vollständige entleerte Schläuche wieder aufwickeln.

Vor längerer Lagerung, z.B. im Winter zusätzlich die nächsten Hinweise (Frostschutz) beachten.

FROSTSCHUTZ

⚠️ VORSICHT!

- Den Regnerwagen vor Frost schützen.
- Bei Frost entleeren und entsprechend dem vorherigen Abschnitt lagern.
- Gefrorenes Wasser dehnt sich aus. Durch den entstehenden Druck kann der Regnerwagen beschädigt werden und unbeabsichtigt Flüssigkeit austreten.
- Um Schäden zu vermeiden, muss der Regnerwagen in einem frostsicheren Raum aufbewahrt werden.

WARTUNG

Die bewegten Teile des Regnerwagens in regelmäßigen Abständen oder nach längerem Nichtgebrauch mit geeigneten Mitteln schmieren.

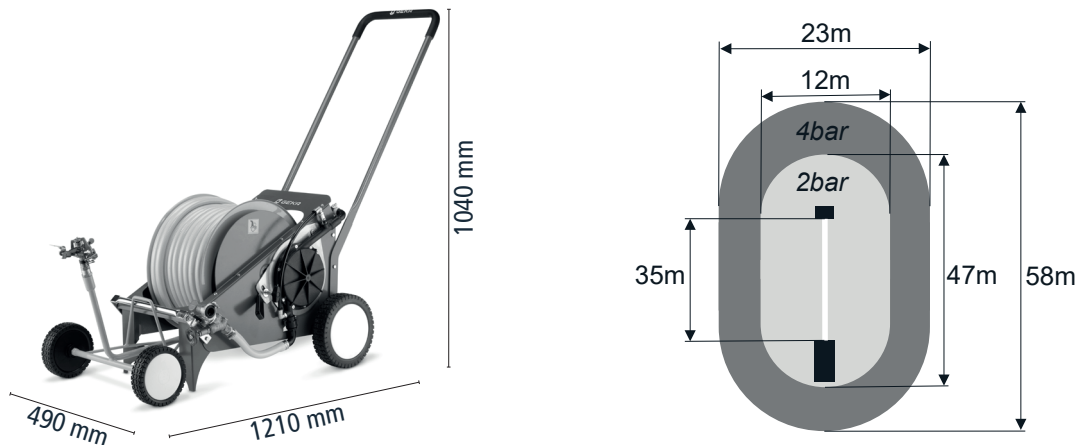
TECHNISCHE DATEN

- Abmessungen ca. LxBxH cm: 121 x 49 x 104
- Gewicht: ca. 35 kg
- Schlauchkapazität: 40 m (35 m nutzbar)
- Schlauchgröße: 5/8" (16mm)
- Anschluss: GEKA plus Schnellkupplung (auf Außengewinde G3/4)
- Material Gehäuse: Stahlblech pulverbeschichtet
- Einsatztemperaturbereich: +4°C bis +60 °C
- Maximale Beregnungsfläche (Breite x Länge): 23 m x 58 m (1220 m²)
- Mindestdruck für Antrieb: 0,2 MPa (2 bar)
- Maximal zulässiger Druck: 0,4 MPa (4 bar)

Durchfluss, Laufzeit, und Wurfweite sind abhängig vom Eingangsruck und der Einstellung am Bypass-Ventil. Alle Angaben sind Circa-Werte und können im realen Betrieb abweichen:

- Maximaler Durchfluss bei 4 bar: 14 l/min
- Minimaler Durchfluss bei 2 bar: 7,5 l/min
- Maximale Laufzeit: ca. 7 h
- Minimale Laufzeit: ca. 100 min (1 h 40 min)
- Maximale Wurfweite des Regners: 11,5 m
- Minimale Wurfweite des Regners: 6 m

TECHNISCHE ZEICHNUNG



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

PRODUKT

GEKA plus automatischer Regnerwagen RW40

EINSCHLÄGIGE EG-RICHTLINIEN

2006/42/EG (+2009/127/EG)

ANGEWANDTE HARMONISIERTE NORMEN

EN ISO 12100

Backnang, 2021/04/06

N. Badstieber (CEO)

GENERAL INFORMATION

Read this original instruction manual before using your device for the first time, act accordingly and keep the instruction manual in a safe place for subsequent use or for future users.

⚠ CAUTION!

Read the instruction manual before commissioning.

SYMBOLS IN THE INSTRUCTION MANUAL

⚠ WARNING!

For a potentially dangerous situation that may lead to minor injuries or material damage

⚠ CAUTION!

Non-compliance with the safety instructions can lead to damage to the product, hazards for the operator and other persons, or material damage.

SCOPE OF DELIVERY

The scope of delivery of your device is shown in the instruction manual. Check the contents for completeness upon unpacking. Please inform your dealer if there are any accessories missing or if damage has been incurred during transportation.



INTENDED USE

This sprinkler trolley is designed for commercial use.

The manufacturer does not accept liability for any damage caused by non-intended use or incorrect operation.

With this product, the water hose that was previously unwound can be wound up automatically by the installed turbine drive. A circular and sector sprinkler is operated while this is happening. After the end position is reached, the sprinkler trolley switches off the water supply and the connected drive automatically.

EN 1717 must be observed when connecting to the drinking water network. If you have any questions, please contact a plumbing specialist.

ENVIRONMENTAL PROTECTION

The packaging materials are recyclable. Please do not dispose of the packaging along with household waste; it must be recycled instead.

Used devices contain valuable recyclable materials that must be reused. For this reason, please use suitable collection systems to dispose of used devices.

WARRANTY

In the event of a warranty claim, please contact your dealer.

SAFETY INSTRUCTIONS

⚠ CAUTION!

- To prevent hazards, repairs must not be performed.
For safety reasons this sprinkler trolley may not be used by individuals (including children) with restricted physical, sensory or mental abilities or a lack of experience and/or knowledge, unless a supervisor has instructed them on how to use the device and supervises them during use. As a general rule, children should be supervised to ensure that they do not play with the sprinkler trolley
- The sprinkler trolley hose is tested and approved for this application. Do not use any other hose.
- Do not use the sprinkler trolley at temperatures below 0 °C.
- Always replace damaged or missing components with original parts.
- When working at night or in poor visibility, ensure that the work area is adequately lit.

ASSEMBLY

Loosen the self-locking hex nut that secures the spring. Unhook the springs of the hose guide on the inside.

⚠ CAUTION!

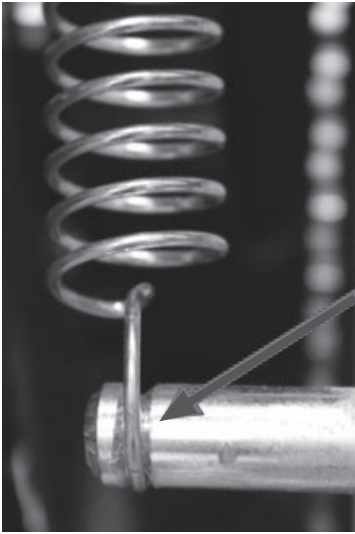
The spring is pre-tensioned.



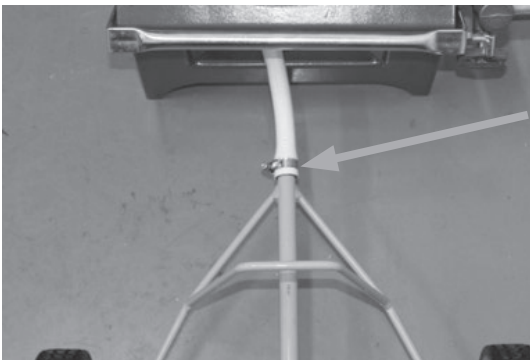
Loosen the lower and middle screws on the rear of the sprinkler trolley. Install the handle with the screws and hook the springs in again. Reinstall the self-locking hex nut to secure the spring.



Ensure that the spring is neatly hooked into the hose guide.



Fit the hose on the pull-in front using the hose clamp provided.

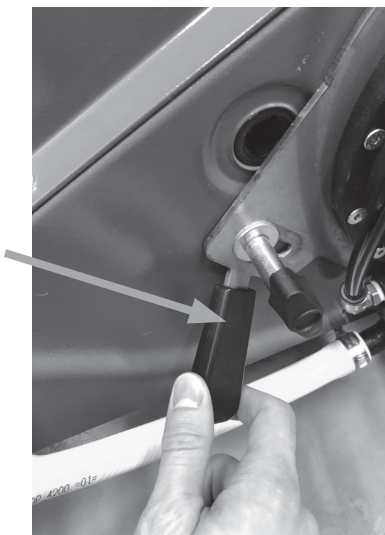


OPERATION

SPRINKLER TROLLEY

Position the sprinkler trolley at the outer end of the area to be watered.

To be able to unwind the hose, the gearbox must be uncoupled. To do so, loosen the tommy screw on the side, push the turbine unit down and retighten the tommy screw. The hose reel can now be turned freely and the hose can be unwound.

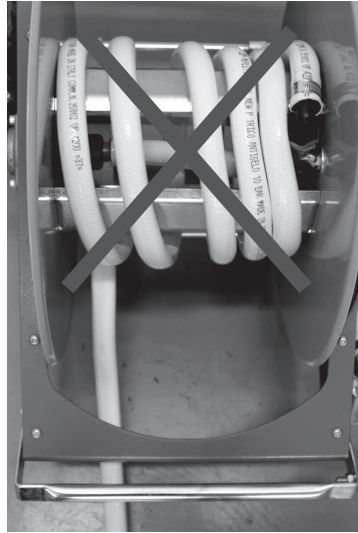
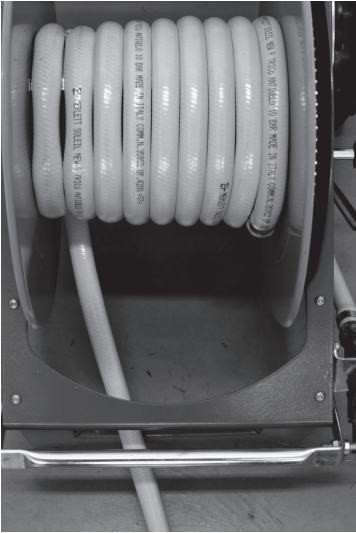


English

Translation of the original instruction manual

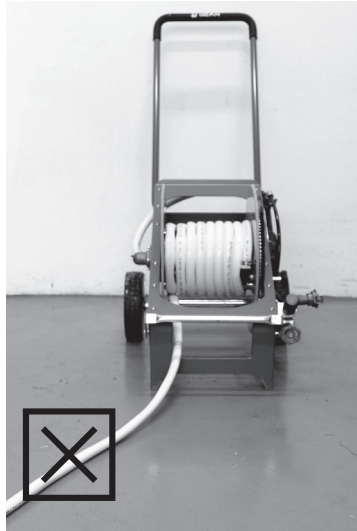
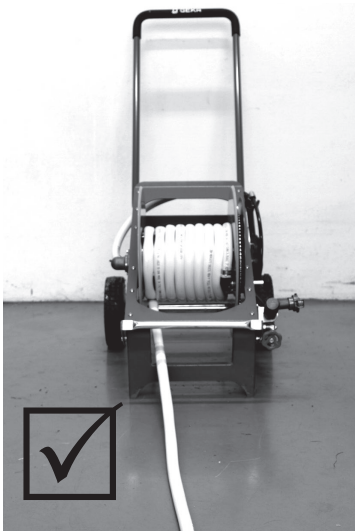
⚠ CAUTION!

- Do not pull at the hose without first uncoupling the drive. Manual turning can cause defects in the gearbox and drive.
- Do not unwind the hose completely. Always leave one complete layer of the hose on the hose reel. Ensure that the remaining inner layer of the hose on the hose reel is positioned flush and securely against the sides. This is the only way to ensure that the hose is wound up neatly.



⚠ CAUTION!

Ensure that the hose is unwound in a straight line and is centred in relation to the outlet opening of the hose. This is the only way to ensure that the hose is wound up neatly.



Couple the gearbox again so that the hose is wound up automatically. To do so, loosen the tommy screw and pull the turbine unit up until you feel a stop. Tighten the tommy screw in this position. Ensure that the sprockets securely interlock by trying to turn the hose reel slightly by hand. If you can turn the hose reel, perform the coupling process again.

English

Translation of the original instruction manual



Connect the sprinkler trolley to a suitable water supply.
Minimum inlet pressure of 2 bar with a water volume of at least 8 l/min.
Water pressure min. 2 to max. 4 bar
Water volume min. 8 l/min.

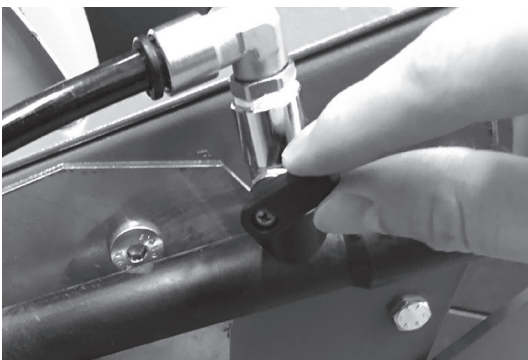
⚠ CAUTION!

- Only operate the sprinkler trolley with clean mains water to prevent damage to the sprinkler trolley or sprinkler.
- Note the maximum pressure of 4 bar. An excessive inlet pressure can damage the drive

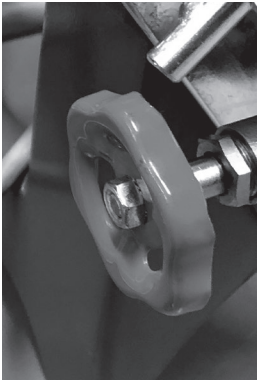
To start the flow of water, pull the red handle of the water shutoff valve forwards and lock it with the mandrel of the silver-coloured operating lever. The hose is now wound up automatically.



The speed of the reel can be adjusted using the bypass valve. If you open the valve, the reel turns more slowly; if you close it, the reel turns more quickly.



When the trolley with the sprinkler reaches the end position, the operating lever folds up and the water flow stops automatically.



⚠ WARNING!

The drive of the sprinkler trolley is very powerful. During operation, never touch the gearbox, the rotating hose reel or the hose retraction. There is a risk of crushing.

⚠ CAUTION!

- Ensure that the switch-off mechanism is not blocked by foreign objects to ensure that the sprinkler trolley is switched off safely.
- If the sprinkler trolley is not used for a prolonged period, the standing water in the hose heats up in direct sunlight. There is a risk of scalding.

Once you have finished using the sprinkler trolley, close the tap and depressurise the hose by briefly opening the valve.

TRANSPORTATION

To prevent accidents or injuries during transportation and storage, note the weight of the device (see technical data). We recommend that you enlist a second person to help lift the sprinkler trolley.

⚠ CAUTION!

Note the weight of the device during transportation. When the hose is filled with water, the sprinkler trolley is very heavy

STORAGE

⚠ CAUTION!

When choosing the storage location, note the weight of the device.

Shut off the water supply and detach the supply hose from the sprinkler trolley. The hose should be completely drained before being stored for a prolonged period. To do so, open the connected device at the end of the hose. Only wind up hoses again once they have been completely drained.

Before prolonged storage, for example in winter, additionally note the instructions below (frost protection).

FROST PROTECTION

⚠ CAUTION!

- Protect the sprinkler trolley against frost.
- In frosty conditions, drain and store the sprinkler trolley as described in the previous section.
- Frozen water expands. The pressure built up may damage the sprinkler trolley and cause liquid to be discharged unintentionally.
- To prevent damage, the sprinkler trolley must be stored in a frost-proof area.

MAINTENANCE

Lubricate the moving parts of the sprinkler trolley with suitable agents at regular intervals or if the sprinkler trolley has not been used for a prolonged period.

TECHNICAL DATA

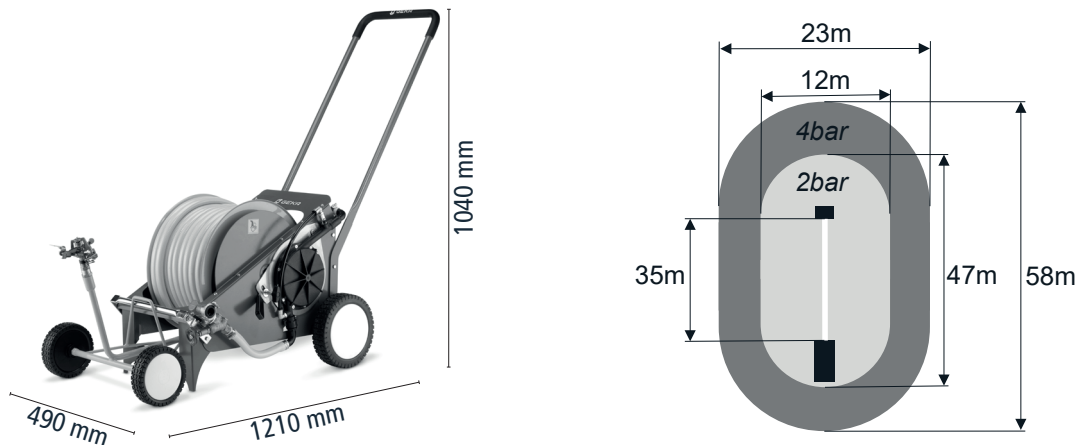
- Dimensions approx. L x W x H cm: 121 x 49 x 104
- Weight: Approx. 35 kg
- Hose capacity: 40 m (35 m usable)
- Hose size: 5/8" (16 mm)
- Connection: GEKA plus quick coupling (on G3/4 external thread)
- Housing material: Powder-coated steel sheet
- Operating temperature range: +4 °C to +60 °C
- Maximum watering area (width x length): 23 m x 58 m (1220 m²)
- Minimum pressure for drive: 0.2 MPa (2 bar)
- Maximum permissible pressure: 0.4 MPa (4 bar)

Flow rate, runtime and spray distance depend on the inlet pressure and the setting at the bypass valve.

All specifications are approximate values and may differ in real operation:

- Maximum flow rate at 4 bar: 14 l/min
- Minimum flow rate at 2 bar: 7.5 l/min
- Maximum runtime: Approx. 7 h
- Minimum runtime: Approx. 100 min (1 h 40 min)
- Maximum spray distance of the sprinkler: 11.5 m
- Minimum spray distance of the sprinkler: 6 m

TECHNICAL DRAWING



EC DECLARATION OF CONFORMITY

We hereby declare that the following machine complies with the relevant fundamental safety and health requirements of EU directives on the basis of its design and construction, as well as in the version marketed by us. This declaration loses its validity in the case of a modification to the machine not agreed with us.

PRODUCT

GEKA plus automatic sprinkler trolley RW40

KEY EU DIRECTIVES

2006/42/EC (+2009/127/EC)

APPLIED HARMONISED STANDARDS

EN ISO 12100

Backnang, 6th April 2021

N. Badstieber (CEO)

REMARQUES GÉNÉRALES

Lisez cette notice d'utilisation d'origine avant la première utilisation de votre appareil, agissez en conséquence et conservez-la pour une utilisation ultérieure ou pour de futurs propriétaires.

⚠ ATTENTION !

Lisez la notice d'utilisation avant la mise en service.

SYMBOLES UTILISÉS DANS LA NOTICE D'UTILISATION

⚠ AVERTISSEMENT !

Pour une situation potentiellement dangereuse pouvant entraîner des blessures légères ou des dommages matériels.

⚠ ATTENTION !

Le non-respect des consignes de sécurité peut entraîner des dommages au produit, un danger pour l'utilisateur et d'autres personnes, ou des dommages matériels.

VOLUME DE LIVRAISON

Le volume de livraison de l'appareil est illustré dans la notice d'utilisation. Contrôlez l'exhaustivité du contenu lors du déballage. En cas d'accessoire manquant ou en cas de dommages dus au transport, veuillez en informer votre revendeur.



UTILISATION CONFORME À L'USAGE PRÉVU

Ce chariot d'irrigation est conçu pour un usage professionnel.

Le fabricant n'est pas responsable pour des dommages causés par une utilisation non conforme aux prescriptions ou un manie- ment incorrect.

Avec ce produit, le tuyau d'eau précédemment déroulé peut être enroulé automatiquement par l'entraînement à turbine intégré. Pendant ce temps, un arroseur circulaire et sectoriel est actionné. Après avoir atteint la position finale, le chariot d'irrigation coupe automatiquement le débit d'eau et l'entraînement associé.

La norme EN 1717 doit être respectée lors du raccordement au réseau d'eau potable. Pour toute question, veuillez consulter une entreprise spécialisée dans le domaine sanitaire.

PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Les matériaux d'emballage sont recyclables. Veuillez ne pas jeter les emballages dans les ordures ménagères, mais les recycler.

Les appareils usagés contiennent des matériaux recyclables précieux qui doivent être recyclés. Par conséquent, veuillez vous débarrasser de vos anciens appareils par le biais de systèmes de collecte appropriés.

GARANTIE

Pour toute demande de garantie, veuillez contacter votre revendeur.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

⚠ ATTENTION !

- Pour éviter tout danger, aucune réparation ne doit être effectuée.
- Pour des raisons de sécurité, le présent chariot d'irrigation ne doit pas être utilisé par des personnes (y compris des enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles sont réduites ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances, sauf si elles ont été instruites sur son utilisation et si elles sont surveillées par un superviseur. Les enfants doivent généralement être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec le chariot d'irrigation.
- Le tuyau du chariot d'irrigation est testé et approuvé pour cette application. N'utilisez aucun autre tuyau.
- N'utilisez pas le chariot d'irrigation à des températures inférieures à 0 °C.
- Remplacez les composants endommagés ou manquants uniquement par des pièces d'origine.
- Lorsque vous travaillez de nuit ou par mauvaise visibilité, éclairez correctement la zone de travail.

MONTAGE

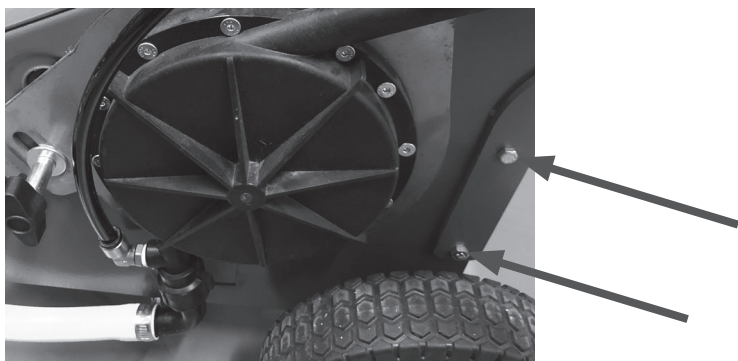
Desserrez l'écrou hexagonal autobloquant qui retient le ressort. Décrochez les ressorts du guide de tuyau à l'intérieur.

⚠ ATTENTION !

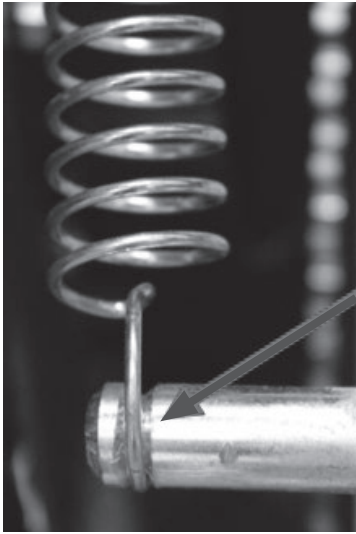
Le ressort est précontraint.



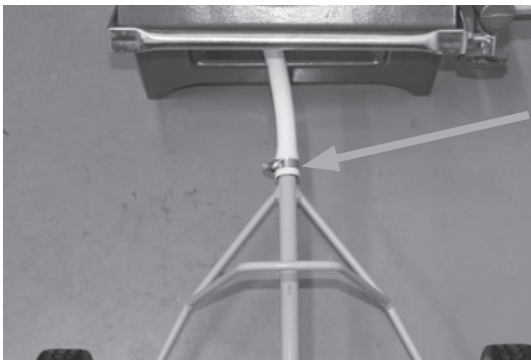
Desserrez la vis la plus basse et la vis centrale des deux côtés à l'arrière du chariot d'irrigation. Montez la poignée étrier avec les vis et remettez les ressorts en place. Réinstallez l'écrou hexagonal autobloquant pour fixer le ressort.



Assurez-vous que le ressort est correctement engagé sur le guide de tuyau.



Montez le tuyau sur le chariot de rétraction à l'aide du collier de serrage fourni.

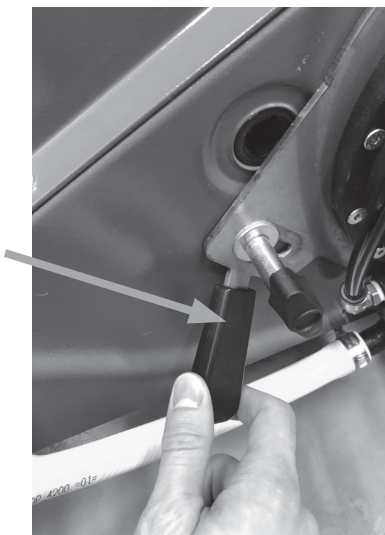


UTILISATION

CHARIOT D'IRRIGATION

Positionnez le chariot d'irrigation à l'extrémité de la zone à arroser.

Pour pouvoir dérouler le tuyau, il faut désaccoupler le réducteur. Pour ce faire, desserrez la vis papillon sur le côté, poussez l'unité de turbine vers le bas et resserrez la vis papillon. L'enrouleur peut maintenant être tourné librement et le tuyau peut être déroulé.

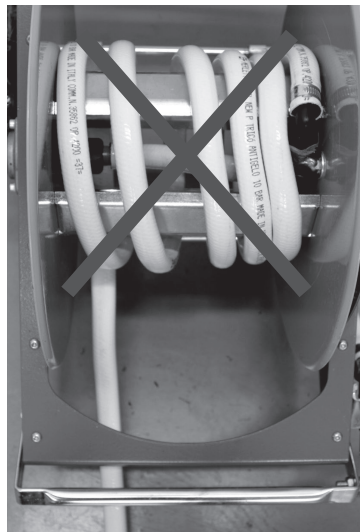


Français

Traduction de la notice d'utilisation d'origine

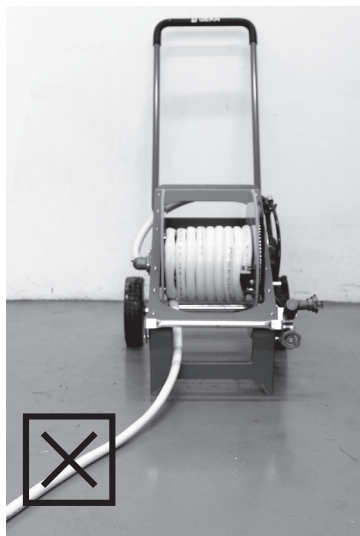
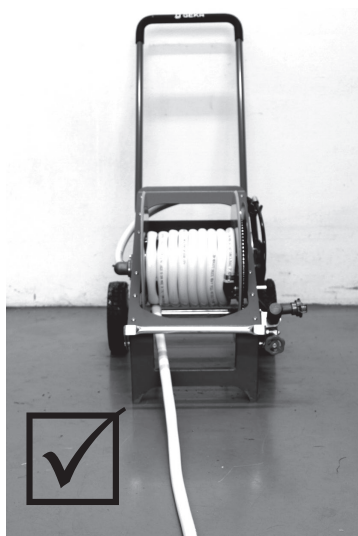
⚠ ATTENTION !

- Ne tirez pas sur le tuyau sans avoir désaccouplé l'entraînement. La rotation manuelle peut créer des défauts dans le réducteur et l'entraînement.
- Ne déroulez pas le tuyau complètement. Laissez toujours une couche complète de tuyau sur l'enrouleur. Assurez-vous que la couche de tuyau restante la plus à l'intérieur de l'enrouleur est alignée et serrée contre les côtés. C'est le seul moyen de garantir un enroulement propre du tuyau.



⚠ ATTENTION !

Assurez-vous que le tuyau est déroulé en ligne droite et qu'il est centré sur la sortie du tuyau. C'est le seul moyen de garantir un enroulement propre du tuyau.



Réaccouplez le réducteur pour permettre au tuyau de s'enrouler automatiquement. Pour ce faire, desserrez la vis papillon et tirez l'unité de turbine vers le haut jusqu'à ce que vous sentiez une butée. Serrez la vis papillon dans cette position. Assurez-vous que les engrenages s'engrènent correctement en essayant de faire tourner légèrement l'enrouleur à la main. Si l'enrouleur peut être tourné, répétez la procédure d'accouplement.

Français

Traduction de la notice d'utilisation d'origine

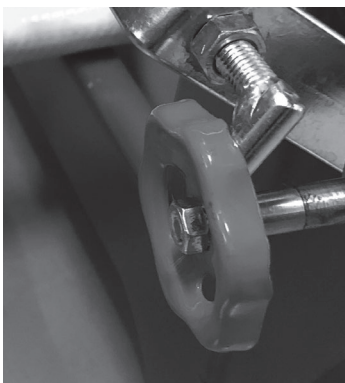


Raccordez le chariot d'irrigation à une alimentation en eau appropriée.
Pression d'entrée minimale 2 bar avec un débit d'eau d'au moins 8 l/min.
Pression d'eau min. 2 à max. 4 bar
Débit d'eau min. 8 l/min.

⚠ ATTENTION !

- Utilisez le chariot d'irrigation uniquement avec de l'eau du robinet propre pour éviter d'endommager le chariot ou l'irrigateur.
- Respectez la pression maximale de 4 bar. Une pression d'entrée excessive peut endommager l'entraînement

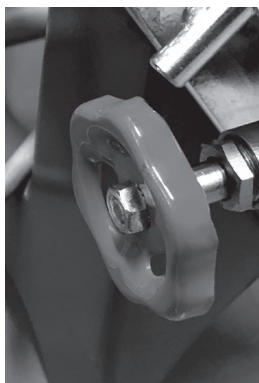
Pour démarrer l'écoulement de l'eau, tirez la poignée rouge de la vanne d'arrêt d'eau vers l'avant et verrouillez-la avec la goupille de l'étrier d'actionnement argenté. À présent, le tuyau est déroulé automatiquement.



La vitesse de l'enrouleur peut être réglée au moyen de la vanne de dérivation. Lorsque vous ouvrez la vanne, l'enrouleur tourne plus lentement, lorsque vous la fermez, l'enrouleur tourne plus vite.



Lorsque le chariot avec l'irrigateur atteint la position finale, l'étrier d'actionnement se rabat vers le haut et le débit d'eau s'arrête automatiquement.



⚠ AVERTISSEMENT !

L'entraînement du chariot d'irrigation est très puissant. Ne touchez pas le réducteur, l'enrouleur en rotation ou le rétracteur de tuyau pendant le fonctionnement. Il y a un risque d'écrasement.

⚠ ATTENTION !

- Assurez-vous que le mécanisme d'arrêt n'est pas bloqué par des objets étrangers pour garantir un arrêt sûr.
- En cas d'inutilisation prolongée, l'eau stagnante dans le tuyau se réchauffe à la lumière directe du soleil. Il y a un risque de brûlure.

Après utilisation, fermez le robinet d'eau et dépressurisez le tuyau en ouvrant brièvement la vanne.

TRANSPORT

Pour éviter tout accident ou blessure pendant le transport et le stockage, tenez compte du poids de l'appareil (voir les caractéristiques techniques). Il est recommandé de se mettre à deux pour soulever le chariot d'irrigation.

⚠ ATTENTION !

Lors du transport, tenez compte du poids de l'appareil. Lorsque le tuyau est rempli d'eau, le chariot d'irrigation est très lourd

STOCKAGE

⚠ ATTENTION !

Lors du choix du lieu de stockage, tenez compte du poids de l'appareil.

Coupez l'alimentation en eau et débranchez le tuyau d'arrivée du chariot d'irrigation. Le tuyau doit être complètement vidé avant un stockage prolongé. Pour ce faire, ouvrez l'appareil raccordé à l'extrémité du tuyau. N'enroulez que les tuyaux complètement vidés.

Avant un stockage prolongé, par exemple en hiver, respectez en outre les instructions suivantes (protection contre le gel).

PROTECTION CONTRE LE GEL

⚠ ATTENTION !

- Protégez le chariot d'irrigation du gel.
- Vidangez le chariot en cas de gel et stockez-le conformément au paragraphe précédent.
- L'eau gelée se dilate. La pression qui en résulte peut endommager le chariot d'irrigation et provoquer une fuite de liquide involontaire.
- Pour éviter tout dommage, le chariot d'irrigation doit être stocké dans un local à l'abri du gel.

MAINTENANCE

Lubrifiez les pièces mobiles du chariot d'irrigation avec des produits appropriés à intervalles réguliers ou après une longue période d'inutilisation.

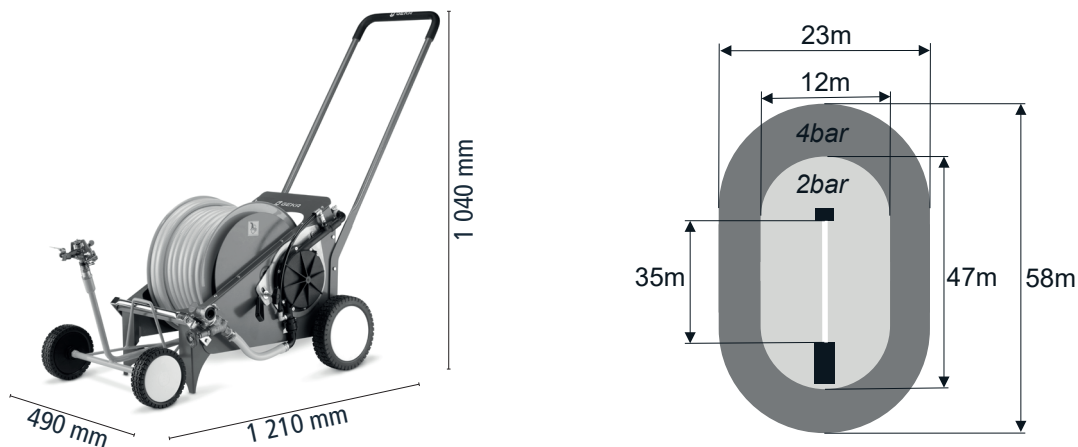
CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

- Dimensions approx. L x l x H cm : 121 x 49 x 104
- Poids : env. 35 kg
- Capacité de tuyau : 40 m (35 m utilisables)
- Taille de tuyau : 5/8" (16 mm)
- Raccordement : Raccord rapide GEKA plus (sur filetage mâle G3/4)
- Matériau du boîtier : tôle d'acier revêtue par poudre
- Plage de température d'utilisation : +4 °C à +60 °C
- Surface d'arrosage maximale (largeur x longueur) : 23 m x 58 m (1 220 m²)
- Pression minimale pour l'entraînement : 0,2 MPa (2 bar)
- Pression maximale admissible : 0,4 MPa (4 bar)

Le débit, la durée de marche et la portée d'irrigation dépendent de la pression d'entrée et du réglage de la vanne de dérivation. Toutes les indications sont des valeurs approximatives et peuvent varier en fonctionnement réel :

- Débit maximal à 4 bar : 14 l/min
- Débit minimal à 2 bar : 7,5 l/min
- Durée de marche maximale : env. 7 h
- Durée de marche minimale : env. 100 min (1 h 40 min)
- Portée maximale de l'irrigateur : 11,5 m
- Portée minimale de l'irrigateur : 6 m

DESSIN TECHNIQUE



DÉCLARATION CE DE CONFORMITÉ

Nous déclarons par la présente que l'appareil désigné ci-après, de par sa conception et sa construction ainsi que dans la version commercialisée par nos soins, est conforme aux exigences fondamentales de sécurité et de santé applicables des directives CE. En cas de modification de l'appareil sans notre accord, la déclaration perd sa validité.

PRODUIT

Chariot d'irrigation automatique GEKA plus RW40

DIRECTIVES CE APPLICABLES

2006/42/CE (+2009/127/CE)

NORMES HARMONISÉES APPLIQUÉES

EN ISO 12100

Backnang, 2021/04/06

N. Badstieber (directeur général)

